

# Spielideen mit Kastanien

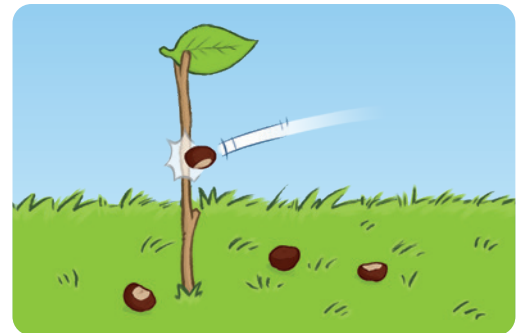


## Kastaniengolf

Mit einer Kastanie, einem Stock und einem Loch, das als Tor in die Erde gebuddelt wird, lässt sich Kastaniengolf spielen. Schafft es dein Kind/die Kinder, die Kastanie nur mit dem Stock ins Loch zu rollen? Das ist gar nicht so einfach, wie es klingt!

## Kastanienzielwerfen

Stecke einen Stock in die Erde als Zielscheibe. Wenn du magst, kannst du in den Stock noch ein Blatt stecken, damit es aussieht wie ein Fähnchen. Nun stellt sich das Kind oder die Kinder hinter einen zweiten Stock, der ca. 1,50 m entfernt als Markierung auf den Boden gelegt wurde. Schafft es dein Kind/die Kinder, die Kastanie so zu werfen, dass sie den Stock bzw. das Fähnchen trifft? Wer mag, legt die Markierung weiter weg – so wird das Spiel schwieriger.



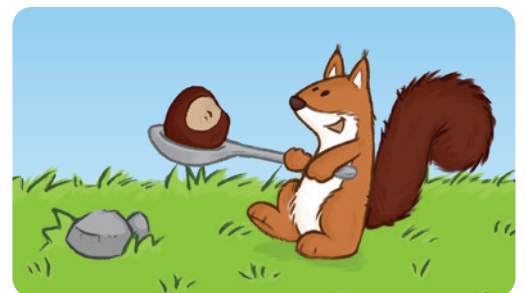
## Kastanienbasketball

Für dieses Spiel braucht es einen Korb, einen Eimer oder einen Karton als „Basket“. Dieser wird auf den Boden oder auf einen Stuhl gestellt. Das Kind erhält 10 Kastanien und versucht, diese nacheinander in den Basket zu werfen. Wie viele der zehn Kastanien landen im Ziel?

## Kastanienlauf

Ganz ähnlich wie das beliebte Eierlauf-Spiel, nur wird hier eine Kastanie auf einen Esslöffel gelegt: Das Kind trägt die Kastanie mit dem Löffel von einem festgelegten Start zum Ziel – gelingt es dem Kind, ans Ziel zu kommen, ohne dabei die Kastanie zu verlieren?

Für größere Kinder kann man noch Hindernisse einbauen, z.B. über einen Schemel steigen.



## Kastanienzirkus

Kennst du die Zeichnungen in manchen Bilderbüchern von einem Löwendompteur, der bei einer Zirkusvorführung einen Löwen durch einen Reifen springen lässt?

Mit Kastanien kann man das nachspielen: Ein Hula-Hoop-Reifen wird an einen Baum gehängt oder von einem anderen Kind oder einem Erwachsenen gehalten. Nun versucht das Kind, die Kastanie durch den Reifen zu werfen. Schwieriger wird es, wenn das Kind ein paar Meter vom Reifen entfernt steht, wenn es auf einem Bein oder auf Zehenspitzen stehend wirft, oder wenn es mit verbundenen Augen wirft.

## Kastaniensuche

Eine Kastanie wird versteckt und muss gesucht werden. Dabei helfen die „warm“ und „kalt“ Tipps: Ist das Kind ganz in der Nähe der Kastanie, rufen die anderen „Heiß!“. Ist das Kind etwas weiter weg, aber geht in die richtige Richtung, rufen die anderen: „Warm!“ oder „Wärmer!“. Geht das Kind aber in die falsche Richtung und entfernt sich weiter von der versteckten Kastanie, rufen die anderen: „Kalt!“ oder „Noch kälter!“



## Kastanienlauf

Legt die Kastanien schrittweit voneinander entfernt. Dabei könnt ihr einen richtigen Weg mit Kurven legen – je mehr Kastanien ihr gesammelt habt, desto länger wird der Weg. Nun stellt sich das erste Kind an den Weganfang und hüpf den Weg entlang, indem es über die Kastanien springt.

## Kastanienbalancieren

Auf welchen Körperteilen kann man die Kastanie balancieren? Auf dem Kopf? Auf der Hand? Auf der Handrückseite? Auf dem Oberschenkel? Auf dem Knie? Auf dem Fuß? Auf der Schulter? Probiert es aus!

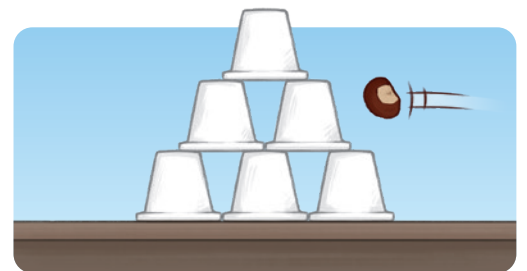


## Kastanienrollen

Dafür braucht man ein Brett oder einen kleinen Hang: Ein Kind erhält 5 Kastanien und lässt sie nacheinander hinunterrollen. Welche Kastanie rollt am weitesten?

## Kastanienbüchsenwerfen

Man stellt sechs leere Büchsen auf einen Tisch, die man zu einer Pyramide aufeinanderstapelt. Gut eignen sich auch saubere, leere Joghurtbecher. Das Kind oder die Kinder stehen in etwas Entfernung vor dem Tisch. Wer schafft es, mit nur drei Kastanien alle Büchsen oder Becher umzuwerfen?



Es gibt wohl kaum ein Kind, das Kastanien nicht liebt.  
Wie gut, dass unser Familienpaket diesmal von Kastanien handelt!  
Dazu gibt es auch wieder eine tolle Vorlesegeschichte - diese Woche mit einem süßen Herbsthuhn.

[zum Familienpaket](#)

[zur Vorlesegeschichte](#)